



**Landratsamt Göppingen**  
**Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur**

## **„On-Demand“ heißt das neue Zauberwort im ÖPNV**

Der Fahrplanwechsel im Dezember 2023 bringt vor allem im Raum Geislingen wichtige Neuerungen mit sich.

**Göppingen, 28.11.2023** - Den ÖPNV ohne Bushaltestelle und Fahrplan nutzen, kann das funktionieren? Ja! Der neue On-Demand-Verkehr des VVS, der „VVS-Rider“, macht es möglich. Dieser wird am 10. Dezember 2023 im Raum Geislingen eingeführt und dort die heute bestehenden Rufbusse ersetzen.

Bei On-Demand-Verkehren handelt es sich um flexible Verbindungen, die ganz ohne Fahrplan gebucht werden können. Unter dem Namen „VVS-Rider“ kann ein Kleinbus über die kostenlose „VVS-Rider-App“ oder per Telefon gebucht werden. Mit einem kurzen Fußweg zum nächsten Haltepunkt holt dieser Kleinbus dann auf Abruf Fahrgäste mit ähnlichem Fahrtwunsch ab und bringt diese gemeinsam zu Ihren Zielen im Bediengebiet. Auch eine gewünschte Ankunftszeit, um etwa einen Anschlusszug oder Bus zu erreichen, ist mit diesen Verkehren möglich. Sie wird bei der Buchung entsprechend angegeben.

Die im orangefarbenen Design des Verkehrsverbundes gestalteten VVS-Rider werden in den Städten und Gemeinden Bad Ditzenbach, Bad Überkingen, Böhmenkirch, Deggingen, Drackenstein, Geislingen/Steige, Hohenstadt, Mühlhausen i.T., Wiesensteig, Gerstetten, Gussenstadt, Schalkstetten und Merklingen im Einsatz sein. Darüber hinaus bringt der VVS-Rider Fahrgäste als „Klinik-Shuttle“ direkt zur Göppinger Klinik am Eichert. Damit erhält der Geislinger Raum mit dem Oberen Filstal ein

deutlich verbessertes ÖPNV-Angebot. Vom Klinik-Shuttle profitieren darüber hinaus auch Fahrgäste aus Lauterstein, Gruibingen, Gingen und Kuchen.

Der VVS-Rider ist zu folgenden Zeiten nutzbar:

- Montags bis freitags 05:00 – 01:00 Uhr
- Samstags 07:00 – 01:00 Uhr
- Sonntags und an Feiertagen 08:00 – 01:00 Uhr
- Nacht auf Samstag und Sonntag sowie auf Feiertage 01:00 – 02:00 Uhr

Im Gegensatz zur Haustürabholung beim Taxi, sammelt der VVS-Rider die Fahrgäste an einem nahe gelegenen Standort ein, der in der Regel fußläufig auf kurzem Weg erreichbar ist. Der Absetzpunkt ist ebenfalls nicht weit vom Fahrziel entfernt. Das Bediengebiet ist über sehr viele Ein- und Ausstiegspunkte (sogenannte „virtuelle Haltepunkte“) definiert, die sich meist an Kreuzungen, vor Geschäften, bei Sehenswürdigkeiten oder an regulären VVS-Haltestellen befinden. Der Abhol- und Absetzpunkt sowie die Abhol- und Ankunftszeit werden in der App<sup>1</sup> angezeigt, nachdem die Start- und Zieladresse eingegeben wurde. Bei telefonischer Buchung<sup>2</sup> wird die Auskunft direkt am Telefon gegeben und die Buchung für die Fahrgäste gesteuert. Benachrichtigungen erfolgen in diesem Fall per SMS.

Der VVS-Rider darf mit allen VVS-Tickets – auch dem Deutschland-Ticket - genutzt werden, die im Mittelbereich Geislingen gelten. Weitere Informationen können unter [www.vvs.de/vvsrider](http://www.vvs.de/vvsrider) abgerufen werden.

Darüber hinaus werden bei einigen Buslinien im Landkreis punktuelle Anpassungen bei den Fahrplänen vorgenommen. Diese sind in der Regel auf Beschwerden und Verbesserungsvorschläge von Fahrgästen zurückzuführen. Teilweise müssen Fahrplananpassungen auch aufgrund des Personalmangels beim Fahrpersonal vorgenommen werden, um den Busverkehr im Landkreis weiterhin so verlässlich wie möglich gestalten zu können. Kurzfristig ausfallende Busse können, vor allem bei hohen Krankenständen im Winterhalbjahr, nicht ausgeschlossen werden. Die Busunternehmen versuchen, dies so gut wie möglich zu vermeiden. Deshalb lohnt sich die Überprüfung der gewünschten Verbindung über die elektronische Fahrplanauskunft.

---

<sup>1</sup> <https://play.google.com/store/apps/details?id=ridewithvia.vvsmicrotransit.stuttgart> oder <https://apps.apple.com/de/app/vvs-rider/id1666555677>

<sup>2</sup> Der VVS-Rider kann auch telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0711 9952 1077 gebucht werden.

Alle Linienfahrpläne können ab sofort als PDF unter [www.vvs.de](http://www.vvs.de)<sup>3</sup> eingesehen und ausgedruckt werden. Dort können die Fahrgäste die Auswahl entweder unter Angabe der Liniennummer oder der Abfahrtshaltestelle treffen.

Ein anderer Weg, den zukünftigen Fahrplan einzusehen, ist die konkrete Fahrplanauskunft unter [www.vvs.de](http://www.vvs.de)<sup>4</sup>. Dabei ist unbedingt ein Fahrtag zu wählen, der bereits nach dem 10. Dezember 2023 liegt, um den neuen Fahrplan auf einer bestimmten Strecke einsehen zu können.

Für Auskünfte unterwegs empfiehlt sich die App "VVS Mobil" für das Smartphone. Diese beinhaltet die Fahrplanauskunft sowie zusätzlich die Möglichkeit zum einfachen Kauf des Tickets.

Die wichtigsten Fahrplanänderungen im Überblick:

Filstalbahn:

- Keine nennenswerten Fahrplananpassungen

Busverkehr:

- 🚌 Die Betriebszeiten an Heiligabend (24.12.) und Silvester (31.12.) werden kreisweit ausgedehnt. Es gilt der Sonntagsfahrplan.
- 🚌 Linie 906:  
Zur Verbesserung der Anbindung des Industriegebietes Jebenhausen Süd wird die Linie 906 in der Zeit von Montag bis Freitag vorübergehend bis Industriegebiet Süd verlängert. Zukünftig sollen die Linien 920 und 921 an einer neuen Haltestelle direkt an der Landesstraße halten.
- 🚌 Linie 912:  
Die Anbindung von Wangen und Oberwälden an die Filstalbahn erfolgt seit dem vergangenen Jahr überwiegend über die Linie 915 und einem Umstieg in Uhingen. Um die Anbindung auch am Wochenende zu verbessern, wird der Takt der Linie 912 angepasst, sodass der Umstieg in Faumdaun mit einer zumutbaren Umstiegszeit ermöglicht wird.
- 🚌 Linie 914:  
Aufgrund der hohen Nachfrage wird das Angebot in der Hauptverkehrszeit von Montag bis Freitag verdichtet.
- 🚌 Linie 920:

---

<sup>3</sup> [https://www3.vvs.de/mng/#!/XSLT\\_TTB\\_REQUEST@init&lfp=true?language=de](https://www3.vvs.de/mng/#!/XSLT_TTB_REQUEST@init&lfp=true?language=de)

<sup>4</sup> [https://www3.vvs.de/mng/#!/XSLT\\_TRIP\\_REQUEST2@init?language=de](https://www3.vvs.de/mng/#!/XSLT_TRIP_REQUEST2@init?language=de)

Die Linie hält zukünftig auch an der Haltestelle Kirchplatz in Bad Boll. Damit verbessert sich die Umstiegsbeziehung von und zur Linie 983 Richtung Dürnau/Gammelshausen/Heiningen.

☞ Linie 921:

Zur Verbesserung der Pünktlichkeit verkehrt die Linie 921 zukünftig von Montag bis Freitag nicht mehr durch die Ortsmitte in Zell u.A. Diese kann weiterhin mit der Linie 920 erreicht werden.

☞ Linie 923:

Weil es sich um eine reine Linie im Schülerverkehr handelt, werden die Fahrten zukünftig im Fahrplan der Linie 920A dargestellt.

☞ Linie 931:

Die Linie wird im Ostalbkreis die Lorcher Ortsteile Rattenharz und Waldhausen zukünftig nicht mehr bedienen. Damit entsteht von Montag bis Freitag gemeinsam mit der Linie X93 ein annähernder Halbstundentakt zwischen dem Landkreis Göppingen und Lorch.

☞ Linie 933:

Zur Verbesserung der Anbindung der Göppinger Ortsteile Maitis und Lenglingen sowie zur Entzerrung der Fahrten mit der Linie 901 werden zukünftig alle Fahrten von Montag bis Freitag bis Lenglingen geführt.

☞ Linie 940:

Zukünftig verkehrt die Linie von Montag bis Freitag auch in den Ferien im Halbstundentakt.

☞ Linie 943:

Weil es sich um eine reine Linie im Schülerverkehr handelt, werden die Fahrten zukünftig im Fahrplan der Linie 941A dargestellt.

☞ Linie 957:

Linie verkehrt zukünftig nur noch an Schultagen. In der Ferienzeit steht der neue VVS-Rider zur Verfügung.

☞ Linie 959:

Aufgrund der hohen Nachfrage zwischen Geislingen/Steige und dem Landkreis Heidenheim werden ab dem 10. Dezember jeweils morgens und nachmittags in der Hauptverkehrszeit einige neue Linienfahrten angeboten. Diese verkehren regulär von Montag bis Freitag und müssen zuvor nicht angefordert werden. Sie haben in Geislingen/Steige Anschluss an die schnellen Züge nach/von Stuttgart (RE5). Außerhalb dieser Zeiten steht der neue VVS-Rider zur Verfügung.

☞ Linie 965:

Der Betriebsschluss am Abend wird vorgezogen. Anschließend steht der neue VVS-Rider zur Verfügung.

☞ Linie 966:

Mittags wird an Schultagen eine zusätzliche Fahrt aus Geislingen/Steige in das Obere Filstal eingeführt (Linie 966A). Damit verbessert sich die Anbindung für Schüler:innen der Berufsschulen und der Schulen in Geislingen.

☞ Linie 972:

Morgens wird an Schultagen eine zusätzliche Fahrt aus dem Lautertal nach Süßen eingeführt (Linie 972A), sodass der Zug um 7.00 Uhr ab Süßen Richtung Göppingen/Stuttgart erreicht wird.

☞ Linie 983:

Die Fahrzeiten werden ab etwa 14 Uhr so angepasst, dass in Göppingen der Anschluss vom RE5 aus Stuttgart hergestellt wird. Abends werden zwei Fahrten durch die Linie 981 ersetzt.

### **Ansprechpartner/in**

Amt für Mobilität und Verkehrsinfrastruktur

Herr Sebastian Hettwer

Telefon: 07161 202-5520

Telefax: 07161 202-5190

E-Mail: [oePNV@lkgp.de](mailto:oePNV@lkgp.de)

[www.landkreis-goeppingen.de](http://www.landkreis-goeppingen.de)